



Rhein-Sieg-Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH

Ermittlung der Selbstkostenfestpreise 2012

für die im Rahmen der Abfallentsorgung mit dem Rhein-Sieg-Kreis abzurechnenden Leistungen

(Stand Oktober 2011)

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

1	Ermittlung der Selbstkostenfestpreise 2012	
<u>1.1</u>	<u>Anforderungen der Gebührenbedarfsberechnung</u>	2
<u>1.2</u>	<u>Ermittlung der Selbstkostenfestpreise</u>	3-5
<u>1.3</u>	<u>Planumsatz aufgrund der ermittelten Selbstkostenfestpreise</u>	6

1 Ermittlung der Selbstkostenfestpreise 2012

1.1 Anforderungen der Gebührenbedarfsrechnung

Die Differenzierung der zu kalkulierenden Selbstkostenfestpreise hat sich gemäß den hierzu getroffenen vertraglichen Vereinbarungen an den Bedürfnissen der Gebührenkalkulation auszurichten. Das derzeitige Gebührenmodell des Rhein-Sieg-Kreises sieht folgende Bestandteile vor:

1. Arbeitspreise, für die von den Kunden in Anspruch genommenen Behälterarten, -größen und Abfuhrakte
2. einen einheitlichen Grundpreis für alle Privaten Haushalte und Gewerbebetriebe
3. einen in den Grundpreis der Privaten Haushalte einzubeziehenden Arbeitspreis für die Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen (Sper Müllentsorgung, Geräteabfuhr und Grünabfallentsorgung bei größeren Mengen)

Für die Gebührenbedarfsberechnung der Arbeitspreise werden daher Selbstkostenfestpreise benötigt, die den mengenabhängigen Kostenanteil für die einzelnen Abfuhr- und Entsorgungsleistungen berücksichtigen. Infolgedessen sollen sich diese Preise auf entsorgte Mengen (Mg) und Stückzahlen (Stück) beziehen. Dagegen soll der einheitliche Grundpreis auf der Grundlage solcher Selbstkostenfestpreise entstehen, die die Fixkosten der Abfallentsorgung abdecken und sich zwecks unmittelbarer Anwendbarkeit in der Gebührenbedarfsberechnung auf die Anzahl der unter den Regelungsbereich der Gebührensatzung fallenden Kunden (Anzahl Haushalte und Gewerbebetriebe, abgekürzt: HG) beziehen.

a) Einsammeln und Transport

Die hier zu bildenden Selbstkostenfestpreise beinhalten neben den reinen Abfuhrkosten auch die im Zusammenhang mit den Abfallbehältern stehenden Miet- bzw. Servicekosten. Nachfolgend wird die Aufspaltung dieser in der Kostenträgerrechnung mit insgesamt 14.274 TEUR angegebenen Kosten dargestellt. Dagegen stehen Erträge von 153 TEUR aus dem Mietzins der PPK Abfallbehälter DSD gegenüber. Saldiert ergibt sich hieraus ein Betrag von 14.121 TEUR. Gleichzeitig wird die Ermittlung der entsprechenden Selbstkostenfestpreise unter Heranziehung der jeweiligen Bezugsgrößen aufgezeigt:

<u>Aufgabenstellung:</u> Einsammeln und Transport inkl. Behältergestellung	<u>Bezugsgröße</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Vorwegerlös/-ertrag</u>	<u>Selbstkostenfestpreis/EUR</u>
- für Hausmüll	70.200 Mg	4.424		63,03
- für Biotonnen	65.700 Mg	3.793		57,73
- für Papier, Pappe, Kartonagen	35.800 Mg	2.699	-153	71,12
- für Sperrmüll	18.500 Mg	1.097		59,29
- für Grünabfälle	7.300 Mg	375		51,30
- für Geräte (Haushaltsgeräte)	34.300 Stück	231		6,74
- Sondermüllmobil	268.600 HG	169		0,63
- Wertstoffe	268.600 HG	1.486		5,53
SUMME		14.274	-153	

b) Restmüllentsorgung

Hier wird nach den reinen Restmüllentsorgungskosten (Summe lt. Kostenträgerrechnung: 10.881 TEUR) sowie den auf den Müllumladestationen entstehenden Aufwendungen (Summe lt. Kostenträgerrechnung: 2.302 TEUR) unterschieden, wobei für Letztere auch noch einmal nach mengenabhängigen Kosten und Fixkosten differenziert wird. Der Ermittlungsvorgang für die insgesamt 13.183 TEUR ist demnach wie folgt:

<u>Aufgabenstellung:</u> Restmüllentsorgung	<u>Bezugsgröße</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Vorwegerlös/-ertrag</u>	<u>Selbstkostenfestpreis/EUR</u>
- Entsorgung Hausmüll	70.200 Mg	10.881		155,00
- Uml./Transp. Hausmüll mengenabh.	70.200 Mg	386		5,50
- Vorhalteleistungen ESA (Fixkosten)	268.600 HG	1.916		7,13
SUMME		13.183		

c) Kompostierung organischer Abfälle

Die in der Kostenträgerrechnung mit insgesamt 12.294 TEUR angegebenen Aufwendungen der Kompostwerke werden ebenfalls in mengenabhängige Teile und Fixkosten aufgeteilt:

<u>Aufgabenstellung:</u> Kompostierung	<u>Bezugsgröße</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Vorwegerlös/-ertrag</u>	<u>Selbstkostenfestpreis/EUR</u>
- Bioabfälle mengenabh.	65.700 Mg	3.406		51,84
- Grünabfälle mengenabh.	21.400 Mg	1.109		51,84
- Vorhalteleist. Kompost. (Fixkosten)	268.600 HG	7.779		28,96
SUMME		12.294		

d) Verwertung

Dies sind Transportkosten von den Entsorgungsanlagen der RSAG zur Papiersortieranlage in Bonn, sowie Sortierung und Verwertungskosten für Wertstoffe für das Planjahr. Zudem sind Verwertungskosten für Haushaltsgeräte berücksichtigt.

<u>Aufgabenstellung: Papierverwertung</u>	<u>Bezugsgröße</u>	<u>Aufwand</u>	<u>Vorwegerlös/ -ertrag</u>	<u>Selbstkosten- festpreis/EUR</u>
- PPK Transportkosten	35.800 Mg	46		1,29
- Sortierung/Verwertung	268.600 HG	1.007		3,75
- Vorhaltekosten Wertstoffe	268.600 HG	557		2,07
- Verwertungserlöse Wertstofftonne	268.600 HG		-110	-0,41
- Haushaltsgeräte	34.300 Stück	20		0,59
SUMME		1.630	-110	

e) Sondermüllentsorgung

Der Aufwand der Kostenträgerrechnung (100 TEUR) ist hier lediglich in Beziehung zu der Anzahl der Kunden (268.600 HG) zu setzen. Daraus ergibt sich folglich ein Selbstkostenfestpreis in Höhe von 0,37 EUR/HG p.a.

f) Nachsorge u. Infrastruktur

Den in der Kostenträgerrechnung mit 4.664 TEUR angegebenen Nachsorgekosten stehen Erträge aus der Auflösung von Nachsorgerückstellungen von 270 TEUR, sonstige Erträge (Stromerzeugung) von 107 TEUR und die Gewinnabführung der ERS von 1.013 TEUR gegenüber. Saldiert ergibt sich hieraus ein Betrag von 3.274 TEUR. Bezogen auf die Gesamtzahl der Kunden errechnet sich ein Selbstkostenfestpreis in Höhe von 12,19 EUR/HG p.a.

g) Kundendienst/Verwaltung

Die Kundendienst- und Verwaltungskosten (inkl. Wagnis) sind in der Kostenträgerrechnung mit 6.226 TEUR aufgeführt. Gemindert wird dieser Betrag noch um die Kostenbeteiligung DSD von 203 TEUR. Außerdem werden 19 TEUR sonstige betriebliche Erträge (Mietserträge) sowie die Gewinnabführung der KRS von 1.169 TEUR gutgeschrieben. Insgesamt belaufen sich damit die Aufwendungen für Kundendienst und Verwaltung auf 4.835 TEUR. Dies ergibt bei 268.600 Kunden einen Preis von 18,00 EUR/HG p.a.

h) Sonstige Leistungen

Hier ist der restliche Projektaufwand der Einführung der Wertstofftonne aufgeführt. Dieser ist zu der Anzahl der Kunden (268.600 HG) in Beziehung zu setzen. Es ergibt sich folglich ein Selbstkostenfestpreis in Höhe von 1,04 EUR/HG p.a.

1.3 Planumsatz aufgrund der ermittelten Selbstkostenfestpreise

Die Gesamtsumme der Nettoerlöse beläuft sich auf 49.906 TEUR; dies ist exakt der im Rahmen der Kostenträgerrechnung als „Erlöse aus Gebühren“ aufgeführte Betrag. Damit wird die selbstkostendeckende Ermittlung der Preise belegt, da der ausgewiesene Umsatz in der Kostenträgerrechnung zu einem ausgeglichenen Ergebnis führt.

Umsatz auf der Grundlage von Selbstkostenfestpreisen 2012

	Bezugsgröße		Selbstkosten-	Nettoer-	Erlös inkl.
	Art	Anzahl/Menge	festpreis	lös in TEUR	Ust. in TEUR
1. Einsammeln und Transport					
Hausmüll	Mg	70.200	63,03 EUR/Mg	4.424	5.265
Bioabfälle	Mg	65.700	57,73 EUR/Mg	3.793	4.513
Papier, Pappe, Kartonagen	Mg	35.800	71,12 EUR/Mg	2.546	3.030
Spermmüll	Mg	18.500	59,29 EUR/Mg	1.097	1.305
Grünabfälle	Mg	7.300	51,30 EUR/Mg	375	446
Haushaltsgeräte	Stück	34.300	6,74 EUR/Stück	231	275
Sondermüllmobil	HG	268.600	0,63 EUR/HG p.a.	169	201
Wertstoffe	HG	268.600	5,53 EUR/HG p.a.	1.486	1.768
2. Restmüllentsorgung					
Entsorgung Hausmüll	Mg	70.200	155,00 EUR/Mg	10.881	12.948
Umladung/Transport Hausmüll	Mg	70.200	5,50 EUR/Mg	386	459
Vorhalteleistung Müllumladestat.	HG	268.600	7,13 EUR/HG p.a.	1.916	2.280
3. Kompostierung org. Abfälle					
Bioabfälle	Mg	65.700	51,84 EUR/Mg	3.406	4.053
Grünabfälle	Mg	21.400	51,84 EUR/Mg	1.109	1.320
Vorhalteleistung Kompostwerke	HG	268.600	28,96 EUR/HG p.a.	7.779	9.257
4. Verwertung					
Transporte PPK	Mg	35.800	1,29 EUR/Mg	46	55
Sortierung/Verwertung Wertstoffe	HG	268.600	3,75 EUR/HG p.a.	1.007	1.198
Vorhaltekosten Wertstoffe	HG	268.600	2,07 EUR/HG p.a.	557	663
Verwertungserlöse Wertstoffe	HG	268.600	-0,41 EUR/HG p.a.	-110	-110
Haushaltsgeräte	Stück	34.300	0,59 EUR/Stück	20	24
5. Sondermüllentsorgung					
	HG	268.600	0,37 EUR/HG p.a.	100	119
6. Infrastruktur/Nachsorge					
	HG	268.600	12,19 EUR/HG p.a.	3.274	3.896
7. Kundendienst/Verwaltung					
	HG	268.600	18,00 EUR/HG p.a.	4.835	5.754
8. Sonstige Leistungen					
Einführung Wertstofftonne	HG	268.600	1,04 EUR/HG p.a.	280	333
Gesamtsumme				49.606	59.053